

26. Januar 2022

## Ausgabe: Nr. 02/2022



[Zum kostenlosen PDF-Download der Ausgabe](#)

### Themen der Ausgabe:

- **Israel**  
Ein Kulturporträt
- **Gaia-X**  
Künstler und Kulturunternehmen haben nichts zu verschenken: Was soll ein Datenraum Kultur bewirken?
- **20. Legislaturperiode**  
Deutscher Bundestag: Welche Kulturziele verfolgen die kulturpolitischen Sprecherinnen und Sprecher aller Fraktionen?
- **Internationales**  
Pandemie in Indien: Corona verstärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf dem Subkontinent
- **Medien**  
Der Fall Telegram: Der Einfluss sozialer Netzwerke und Messengerdienste auf die Meinungsbildung steigt weiter

**Weitere Themen:** Kultur-MK: Isabel Pfeiffer-Poensgen im Gespräch, Coronapandemie, Deutscher Bundestag – Ausschuss für Kultur und Medien: Katrin Budde im Gespräch, Kreativwirtschaft: k3d, Allianz Freie Künste, Initiative Urheberrecht, Kunstmarkt: Brücke-Sammlung, Politische Bildung, Fall Memorial, Porträt: Claudia Schmitz u.v.m.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler,

ISSN 1619-4217, 32 Seiten, 4,00 Euro

Beyza Arslan-Tenha, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Ben-Gurion-Lehrstuhl für Israel- und Nahoststudien der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; Irene Aue-Ben-David, Direktorin des Leo Baeck Institut Jerusalem; Benjamin Balint, Schriftsteller; Johannes Becke, Professor für Israel- und Nahoststudien an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; Hannah Brown, Fernseh- und Filmkritikerin für die Jerusalem Post; Theresa

26. Januar 2022

*Brüheim*, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Katrin Budde MdB*, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Medien im Deutschen Bundestag; *Johann Hinrich Claussen*, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland; *Ruth Eshel*, Autorin; *Anat Feinberg*, Honorarprofessorin für Hebräische und Jüdische Literatur an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; *Tom Franz*, Chefkoch, Autor und Moderato; *Ursula Gaisa*, Redakteurin der neuen musikzeitung; *Yosef Garfinkel*, Professor am Institut für Archäologie an der Hebräischen Universität Jerusalem; *Sharon Golan*, Projektleiterin im Liebling-Haus im White City Center; *Peter Grabowski*, „der kulturpolitischer reporter“; *Erhard Grundl MdB*, kulturpolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag; *Udo Hahn*, Vorsitzender des Vorstands der Evangelischen Akademien in Deutschland und Leiter der Evangelische Akademie Tutzing; *Helmut Hartung*, Chefredakteur von medienpolitik.net; *Matthias Hornschuh*, Komponist und Sprecher der Kreativen in der Initiative Urheberrecht; *Hans Jessen*, freier Publizist und ehemaliger ARD-Hauptstadtkorrespondent; *Marc Jongen MdB*, kulturpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag; *Susanne Keuchel*, Präsidentin des Deutschen Kulturrates; *Boris Kochan*, Präsident des Deutschen Designtages und Vizepräsident des Deutschen Kulturrates; *Namrata Kohli*, Schriftstellerin, Autorin und Journalistin; *Jan Korte MdB*, kulturpolitischer Sprecher der Fraktion Die Linke im Deutschen Bundestag; *Lena Krause*, Sprecherin der Allianz der Freien Künste und Geschäftsführerin von FREO – Freie Ensembles und Orchester in Deutschland; *Tal Lanir*, Kuratorin am Tel Aviv Museum of Art; *Tal Leder*, Producer, freier Journalist und Autor; *Klaus-Dieter Lehmann*, Kulturmittler; *Helge Lindh MdB*, kulturpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag; *Linda Abdul Aziz Menuhin*, Journalistin; *Anikó Merten MdB*, kulturpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag; *Noa Mkayton*, Direktorin des Overseas Education and Training Departments an der International School for Holocaust Studies in Yad Vashem; *Johann Michael Möller*, Publizist; *Gal Pavda*, Wissenschaftler und Dozent für Queer-Theorie, Männerstudien und Kino-, Fernseh- und Kulturwissenschaft; *Isabel Pfeiffer-Poensgen*, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und Vorsitzende der Kulturministerkonferenz; *Esther Schapira*, freie Journalistin, Publizistin und Moderatorin; *Christiane Schenderlein MdB*, kulturpolitische Sprecherin der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Natan Sznaider*, Professor für Soziologie am Academic College in Tel Aviv-Yaffo; *Marlyn Vining*, Filmkritikerin, Filmwissenschaftlerin und Drehbuchautorin; *Olaf Zimmermann*, Herausgeber von Politik & Kultur und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat